

# Enno Abel ergattert die Königskette

**SCHÜTZENFEST** Neue Majestät in Brettorf – Paul Demuth

regiert Jugendabteilung

Der neue König machte es spannend: Gegen Jörg Behm und Marcus Rupp trat Enno Abel zum Umschießen an.

VON PETER KRATZMANN

**BRETTORF** – Ehrungen langjähriger Mitglieder, die Laudatio auf den scheidenden König Joachim Eilts von Tamino Büttner und 21 Königsanwärter: All das hat den Zeitplan zur Krönung des neuen Brettorfer Schützenkönigs Enno Abel am Sonntag beim Fest der Feste ins Wanken gebracht.

Zudem machte es König Enno Abel, der letztlich Joachim Eilts ablöste, spannend: Beim Königsschießen standen die beiden Adjutanten Robin Brengelmann und Joachim Eilts schnell fest. Doch sie haben beide eine Sperre auf den Königsthron. Das war die Gunst der Stunde für Abel, Jörg Behm und Marcus Rupp, die sich ein Umschießen lieferten. Das alles verfolgte das Schützenvolk über die Monitore im Schießstand. Als Abel die vierte Zehn schoss, war der Jubel fast grenzenlos.

Auf dem Festsaal des Schützenhofes Brettorf nahm Vorsitzende Silke Zicht ihre erste Krönung des neuen Brettorfer Königs vor. Enno Abel mit Frau Marion genoss es sichtlich. Von Natur aus eher ein ruhiger Vertreter, riss er die Arme in die Höhe – frenetischer Applaus folgte daraufhin.



Das neue Königshaus präsentierte sich beim Schützenfest in Brettorf: (von links) Larissa Einemann, Robin Brengelmann, Marion und Enno Abel, Joachim Eilts und Patricia Schwarze

BILD: PETER KRATZMANN

Zuvor hatte Zicht den Alterspokal an Doris Wemken, den „Abelpreis“, der seit 1933 ausgeschossen wird, an Ex-König Joachim Eilts und den Pokal der Junioren-Besten an Tamino Büttner überreicht. Von 22 infrage kommenden Kandidaten schossen 15 um die Trophäe. Befördert wurden bei den Herren Stefan Nordbrock zum Speiß, Sven Freese zum Leutnant, Jens Hasselberg zum Oberleutnant und Manfred Coldewey zum Hauptmann. Als Bremserkönig des „Harten Kerns“ konnte Jens Aschenbeck (285 Ringe) ausgerufen werden. Reservesieger sind Andreas Cording und Hans-Hermann Schütte. Beim Schießen um den „15-Mann-Pokal“ der 1. Mannschaften sowie um den Gemeindepokal gewannen die Gastgeber mit 729 Ringen.



Nachwuchskönige ließen sich in Brettorf feiern: (von links) Alexandra Einemann, Patrick Schwarze, Lara Nordbrock, Ida Plate, Paul Demuth, Maik Rogge, Tom Gründel, Lilli Schnier und Patricia Schwarze

BILD: PETER KRATZMANN

Auch bei den 2. Mannschaften, die um den „Brettorfer Pokal“ kämpften, sicherte sich Brettorf (728) den Sieg.

Schon am Nachmittag waren die Kinder-, Schüler- und Jugendkönige geehrt worden. Das Jugendkönigshaus führt

Paul Demuth als König mit 38 Ringen an. Erster Adjutant wurde Patrick Schwarze (36). Zweite Adjutant ist Patricia Schwarze (35/37). Schülerkönig wurde Maik Rogge (37) mit den Adjutanten Alexandra Einemann (33) und Lilli Sophie Schnier (32). Den Titel der Kinderkönigin holte Ida Plate (35/35/34). Adjutanten sind Lara Nordbrock (39) und Tom Gründel (35/35/31).

Den Schwarzwaldpokal gewann Maria-Rene Schütte (30/30.7) bei den Kindern, Lilli Sophie Schnier (27/27) bei den Schülern und Patricia Schwarze (27/25) bei der Jugend. Für ihr gutes Abschneiden im sportlichen Schießen wurden Lilli Schnier (Kreismeisterin), Ida Plate (Vizebezirksmeisterin) und Jonas Freese (Vizebezirksmeister) ausgezeichnet.